

Wohnprojekt Springe

Weißer Brink mit Perspektive

Fragen und Antworten



Was planen wir?

Auf unserem 1.865 m² großen Grundstück entsteht derzeit ein drei- bis viergeschossiges Mehrfamilienhaus mit zwölf Eigentumswohnungen unterschiedlicher Größe.

Der Zugang zu Wohnungen und Gemeinschaftsräumen wird über einen Aufzug erschlossen und ist barrierefrei. Neben ausreichend Kfz.-Stellplätzen sind gemeinsame Fahrradgaragen und ein winterfester Gartenpavillon als Gemeinschaftshaus vorgesehen. Die Außenanlagen wollen wir in Eigenleistung bepflanzen.

In welchem Umfeld werden wir wohnen?

In der Kleinstadt Springe am Südrand des Deisters mit guter Infrastruktur und schneller Verkehrsanbindung nach Hannover. Das Grundstück in einem ruhigen Wohngebiet ist 200m vom Wald entfernt.

Zum Bahnhof und ins Stadtzentrum sind es fünf Fahrradminuten. Der Stadtbus hält direkt gegenüber vom Haus. Auf dem Nachbargrundstück liegt ein Kindergarten. Gesamtschule, Supermarkt, Apotheken und Bank sind in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen.

Im Süden grenzt das Grundstück an den Grünzug „Weißer Brink“ mit Kinderspielplätzen, im Norden an die Kirche und das Gemeindezentrum der St. Petrus-Gemeinde.

Wann ziehen wir ein?	Der Bau hat im Dezember 2019 begonnen. Wir rechnen mit 15 Monaten Bauzeit und wollen 2021 einziehen.
Wer baut?	Wir haben als Baugemeinschaft einen Generalunternehmer beauftragt, unser Haus zu bauen. Also kaufen wir die Wohnungen nicht von einem Bauträger, sondern sind selber Bauherren. In unserem Auftrag schauen ein Qualitätsbeauftragter und ein Sicherheits- und Gefahrenkoordinator (SiGeKo) regelmäßig auf die Baustelle.
Welche Rechtsform haben wir?	Wir sind eine Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR), die das Gebäude plant und baut. Alle Projektteilnehmer treten in diese Gesellschaft ein. Die Wohnfläche wurde per Teilungserklärung in Eigentumswohnungen aufgeteilt, die nach Fertigstellung durch eine Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) verwaltet werden.
Wer finanziert das Projekt?	Jeder, der Teil der Baugesellschaft wird - mit einem Anteil, der seiner Wohnfläche entspricht!
Wird es Mietwohnungen geben?	Wir wünschen uns vorrangig Mit-EigentümerInnen, die Wohnungen kaufen und selbst bewohnen möchten. Wenn nicht alle Wohnungen auf diese Weise vergeben werden können, kommen KäuferInnen zum Zug, die vermieten möchten. Für potenzielle Miet-InteressentInnen gibt es eine Warteliste.
Wie steht es um Energie und Ökologie?	Die Bauausführung entspricht mindestens den aktuellen Bauvorschriften und geht - wo finanziell möglich - auch darüber hinaus. Dies betrifft insbesondere den Wärmedämmstandard und die Wahl der Baustoffe. Wir nutzen Fernwärme aus erneuerbaren Energien. Den Heizenergiebedarf erwarten wir unterhalb eines Drittels des Bedarfes herkömmlicher Altbauten. Die Dachfläche bietet Möglichkeiten für die Installation einer thermischen Solaranlage und/oder Photovoltaikanlage. Carsharing ist angedacht.
Weitere Fragen und Ansprechpartner?	Informationen zum Projekt, zur Gemeinschaft und Ansprechpartner finden Sie in unserer Webseite wohnprojekt-springe.de Wohnprojekt Springe Weißer Brink mit Perspektive c/o Axel Kemper Tulpenstraße 45 31832 Springe wbmp.springe@gmail.com 05041 / 640382 (Anrufbeantworter)

Und?
Wie weiter?

Wenn Sie sich für unser gemeinschaftliches Wohnprojekt interessieren, bitten wir Sie, sich mit Hilfe der folgenden Fragen zu Ihren Wünschen und Motiven Gedanken zu machen.

.....
Welche Erwartungen haben Sie / Ihre Familie an gemeinschaftlichem Wohnen?

Welche Aspekte des gemeinschaftlichen Wohnens sind Ihnen besonders wichtig?

Welche Stärken und Fähigkeiten können Sie in das Projekt einbringen?

Wie viel Zeit möchten Sie für Gemeinschaftsdienste und -Aktivitäten aufbringen?

In welchen Bereichen sind für Sie ökologische Aspekte wichtig?

.....
Welche Erwartungen haben Sie / Ihre Familie an Wohnung und Haus?

Entsprechen die Gestaltung des Hauses und der Schnitt der freien Wohnung Ihren Vorstellungen?

Möchten Sie Wohnungseigentum erwerben und selbst bewohnen oder vermieten?

Möchten Sie mieten?

.....
Welche persönlichen Talente würden Sie gern in ein gemeinschaftliches Wohnprojekt einbringen?

Initiative und Lust zur Mitgestaltung einer lebendigen Nachbarschaft?

Teamfähigkeit, Kommunikationsbereitschaft und Humor?

Handwerkliches Geschick, IT-Kenntnisse, praktische Erfahrungen bei der Erhaltung von Haus und Hof?

„Grüner Daumen“, Koch- und Backkünste?

Handwerkliches Geschick?

Erfahrungen aus Wohnungseigentümer-Gemeinschaften, Hausverwaltung, Finanzen, kaufmännisches Wissen?

Ganz etwas anderes, nämlich

.....
Was sollte beim gemeinschaftlichen Wohnen unbedingt berücksichtigt werden?

